



# Airship Luftschiff LZ 129 HINDENBURG

04802-0389

© 2010 BY REVELL GmbH & CO. KG

PRINTED IN GERMANY



## Airship/Luftschiff LZ 129 HINDENBURG

Die Firma „Luftschiffbau Zeppelin“ in Friedrichshafen am Bodensee konstruierte und baute von 1900 bis 1938 Starrluftschiffe mit fortlaufender Nummerierung. Diese waren mit Leinwand – später imprägniertem Baumwollstoff – verkleidete zigarrenförmige Aluminiumkonstruktionen. Im Inneren sorgten mit Wasserstoff gefüllte Gaszellen für den Auftrieb und außen seitlich angebrachte Motorgondeln mit Luftschauben für den Antrieb. Die darunter befindliche Gondel war wie bei einem Schiff in einer Kommandobrücke und Räume für die Besatzung eingeteilt. Namensgeber und wesentlicher Initiator war der 1838 in Konstanz am Bodensee geborene Ferdinand Adolf Heinrich August Graf von Zeppelin, der sich seit 1880 mit lenkbaren Ballons beschäftigte und 1898 ein Patent für ein „Lenkbares Luftfahrzeug mit mehreren hintereinander angeordneten Tragkörpern“ erhielt. Sein Entwurf für ein Starrluftschiff wurde durch das damalige deutsche Kaiserliche Patentamt in Berlin rückwirkend zum 31. August 1895 geschützt. Die ersten erfolgreichen Aufstiege am Bodensee führten schon bald zu einer anwachsenden Begeisterung in der deutschen Bevölkerung, die nach dem Unglück mit LZ 4 bei Echterdingen 1908 in einer beispiellosen Spendenkette gipfelte. Diese erbrachte über 6 Millionen Mark. Der Graf hatte in Tübingen ein Ingenieurstudium absolviert und sich im deutsch-französischen Krieg 1871 ausgezeichnet. 1908 ernannte ihn Kaiser Wilhelm II. nach der erfolgreichen Fahrt von LZ 3 zum General. Neben einer militärischen Verwendung wurden die Luftschiffe seit 1909 vor allem in der zivilen Luftfahrt eingesetzt. Bis 1914 beförderte die „Deutsche Luftschiffbau-Aktiengesellschaft“ (DELAG) auf mehr als 1.500 Fahrten insgesamt fast 35.000 Personen ohne Unfall. Während des 1. Weltkriegs entstanden mehr als 90 „Zeppeline“ für die Aufklärung und zum Abwurf von Bomben. Allerdings ging bereits während des Krieges deren Bedeutung durch den Fortschritt im Flugzeugbau zurück. Nach dem Tod des Grafen 1917 übernahm Hugo Eckener die Leitung des Unternehmens. Von 1919 bis 1938 wurden noch 6 Passagierluftschiffe fertiggestellt. LZ 129, die „Hindenburg“, stieg erstmals am 4. März 1936 als größtes Luftschiff aller Zeiten über dem „Luftschiffhafen“ am westlichen Stadtrand von Potsdam auf. Die DELAG setzte das Schiff“ auf ihrer Linienfahrt nach Nord- und Südamerika ein. War das größte deutsche Militärluftschiff LZ 104 von 1917 mit 226,5 m Länge und 68.500 Kubikmetern Gasinhalt bereits gigantisch, sprangte die 1931 begonnene Konstruktion mit 246,7 m Länge alle für ein Luftfahrzeug bekannten Dimensionen und entsprach damit der Größe der „Titanic“. Statt des bisher verwendeten brennbaren Wasserstoffs sollte Helium in die 16 regelbaren Traggaskammern gefüllt werden. Zu dieser Zeit konnte das Gas jedoch nur aus den USA importiert werden. Da man dort einen militärischen Einsatz nicht ausschloss, wurde der Export des Gases von der US-Regierung verboten. Statt des bisher verwendeten Goldschlägerhauses – aus Rinderbladdärmen hergestellt – wurde zur Abdichtung der Zellen eine gelatineartige Masse verwendet. Für den Antrieb kam erstmals speziell entwickelte wassergetriebene Dieselmotoren von Daimler-Benz zum Einsatz, die paarweise unter dem Rumpf angeordnet, vier vierflügelige Heine-Dreipropeller aus Holz mit einem Durchmesser von 6 Metern in 700 Umdrehungen pro Minute versetzten. Mittels spezieller Getriebe konnten die Luftschrauben sowohl vor- als auch rückwärts laufen. Der Treibstoff und das Schmieröl lagerte in Aluminiumtanks neben den Laufsteigen im Innern der Hülle. Die Flughöhe und -lage wurde mittels wassergefüllter Tanks reguliert. Für die Landung waren druckluftgefedeerte Landeräder vorgesehen. Die Rumpfhülle aus Baumwollbahnen war mit Cellonlack wetterbeständig gemacht, ein Aluminiumputz beigemischt war, um der Aufheizung durch Sonnenlicht entgegenzuwirken. Diese spiegelnd-silbrige Oberfläche verhalf dem riesigen Luftschiff neben dem konstanten Brummen der Motoren zu einer unbeschreiblichen Wirkung. Zum Schutz gegen ultraviolette Strahlen war die Hülle auf der inneren Oberseite mit Eisenoxid-Lack beschichtet. Am 19. März 1937 an die „Deutsche Zeppelin-Reederei“ übergeben, erfolgte vom 26. bis 29. März eine Deutschlandfahrt zusammen mit LZ 127 „Graf Zeppelin“. Die erste Fernfahrt über den Atlantik nach Rio de Janeiro begann bereits 2 Tage später. Am 6. Mai 1937 hob der Zeppelin zu seiner ersten Passagier-Fahrt nach New York ab. Dort machte es nach 11,5 Stunden am 9. Mai an dem Ankermast in Lakehurst bei New York fest. Insgesamt unternahm die „Hindenburg“ 10 Fahrten in die USA und 7 Fahrten nach Rio de Janeiro. Bis Jahresende wurden in 3000 Flugstunden 1600 Passagiere befördert. Eine Hin- und Rückreise kostete zwischen 720 und 810 US-Dollar, was etwa 10.000 Euro entsprechen würde. Die „Fahrt“ nach New York dauerte in Durchschnitt 59 Stunden. Der Rückweg war meist nach rund 47 Stunden beendet. Die Passagierkabinen war dabei in der Regel mehr als gebucht. Um der Nachfrage gerecht werden zu können, wurden Reisende sogar in den Offizierskabinen untergebracht. Eine derartige Resonanz haben nur noch die Überschallflüge der „Concorde“ erreicht. Anfang 1937 wurden deshalb die zwei Passagierdecks mit 50 Betten im Inneren der Luftschiffhülle für 72 Reisende erweitert. Die Gondel unter dem Luftschiffkörper diente mit der Kommandobrücke ausschließlich der Steuerung und Navigation. Neben den Passagierräumen und Mannschaftsräumen gab es an Bord ein Promenadendeck, das durch Fenster auf beiden Seiten Ausblick bot, einen Gesellschaftsraum mit Lesezimmer, einen Speisesaal und Küche, einen Funkraum sowie Toilettenanlagen. Das einzige Feuerzeug an Bord befand sich im extra belüfteten Rauchsalon mit Bar. Neben den Duschen für Besatzung und Passagiere stellte die kulinarische Versorgung der Reisenden und einer speziell angefertigten „Blüthner“-Flügel aus Aluminium ein absolutes Novum dar. Die Malzeiten und Getränke der „Hindenburg“ erfreuten sich schon bald eines sehr guten Rufes. Für die Besatzung gab es einen separaten Bereich an Bord. Zwei schwenkbare Treppen ermöglichten einen bequemen Zugang am Boden. Der Chefkonstrukteur L. Dür und der Architekt F.A. Breuhaus de Groot konnten aus Gewichtsgründen nur den Aufenthaltsräumen ein komfortables und luxuriöses Ambiente wie auf einem Ozeandampfer verschaffen. Die Schlafkabinen mit jeweils einem Doppelstockbett und ausklappbarem Waschbecken waren dagegen spartanisch eingerichtet. Die Besatzung teilte sich 54 Schlafplätze. Für eine Funkverbindung über maximal 8.000 km sorgten ein LW- und ein KW-Gerät. Die sichere Navigation wurde mit einem Zielflug- und zwei Peilempfängern gewährleistet. Auf 63 Fahrten legte LZ 129 über 337.000 km zurück. Die höchste Durchschnittsgeschwindigkeit wurde, durch günstigen Wind bedingt, mit 157 km/h erreicht. Am 6. Mai 1937 kam es dann bei der Landung in Lakehurst zur Katastrophe, als sich die Wasserstofffüllung im Heck entzündete. Von den 95 Menschen an Bord kamen dabei 36 zu Tode. Die 17.609 Postsendungen verbrannten fast vollständig. Das Unglück führte unmittelbar zum Ende der Verkehrsluftschiffahrt.

### Technische Daten:

Länge: 246,7 m  
Durchmesser: 41,2 m  
Hohe: 44,7 m  
Gesamtbreite: 46,8 m  
Gaszellenvolumen: 200.000 Kubikmeter  
Trags: 190.000 Kubikmeter  
Leermasse: 118 t

Startmasse: 220 t (maximal 242 t)  
Nutzlast: 11 t  
Treibstoff: 88.000 l  
Schmierstoff: 4.500 l  
Wasserballast: 40.000 l  
Antrieb: 4 x DB LOF 6 V16-Dieselmotor (je 1200 PS bei max.1400 U/min)  
Reisegeschwindigkeit: 125 km/h  
Reichweite: 16.000 km

## Airship/Luftschiff LZ 129 HINDENBURG

From 1900 until 1938 the German Airship Construction Company „Luftschiffbau Zeppelin“ designed and built rigid airships in the town of Friedrichshafen on Lake Constance. The airships were numbered consecutively. They were cigar-shaped aluminium constructions clad initially with canvas, later with impregnated calico. On the inside the gas containers filled with Hydrogen catered for lift whilst externally, engine nacelles attached to the sides of the airship produced horizontal thrust. A gondola attached below the airship contained a command bridge and accommodation for the crew, similar to a ship. The airship was named after Ferdinand Adolf Heinrich August, Graf von Zeppelin who had the initial idea. He was born in the town of Constance on the lake of the same name in 1838. Since 1880 he had occupied himself with dirigibles and received patent a for a steerable air vehicle with many lifting bodies arranged in tandem. His design for a rigid-airship was granted a patent by the then Imperial German Patent Office in Berlin retrospectively dated to the 31 August 1895. The first successful flights over Lake Constance soon led to increased enthusiasm amongst the German people which culminated in an unprecedented fund-raising campaign after the accident with LZ4 near Echterdingen in 1908. A total of over 6 million Mark's was raised. Graf von Zeppelin studied engineering in Tübingen and distinguished himself in the German-French War of 1871. In 1908, Emperor Wilhelm II appointed him to the rank of General after the successful flight of the LZ3. As well as within the Military, airships had been used mainly in civilian aviation since 1909. Up until 1914 the German Airship Company (DELAG) had made more than 1.500 flights and carried more than 35.000 passengers without mishap. During the First World War more than 90 „Zeppelins“ were built for reconnaissance and bombing missions, although their importance greatly reduced during the war due to progress within the aircraft industry. After the death of Graf von Zeppelin in 1917 Hugo Eckener took on the management of the company. Six passenger airships were still completed between 1919 until 1938. LZ29 the "Hindenburg", the largest airship of all time took off on 4th March 1936 over the "Airship-Port" on the western edge of the city of Potsdam. DELAG put the airship into service on its route to North America. The largest German Military Airship the LZ 104 completed in 1919 with a length of 226,5 meters and a gas capacity of 68.500 cubic meters was gigantic, but the construction commenced in 1931 exceeded all known records for the dimensions of an aircraft with a length of 246,7 meters and was almost as large as the "Titanic". The 16 variable capacity lift-cells were to be filled with Helium instead of the currently used Hydrogen. At this time however the gas could only be imported from the USA. The US Government however forbids its export due to the fact that its use for military purposes could not be ruled out. A jelly-like mass was used to seal the cells instead of gold-beaters parchment made from cows intestines which had been used up until then. Special developed water-cooled diesel engines constructed by Daimler-Benz mounted in pairs under the airship were used for propulsion. They drove four wooden Heine four-bladed "puller-propellers" measuring six meters in diameter and rotating at 700 rpm. With the use of specially designed gearboxes, the propellers could rotate in both directions. Fuel and lubricating oil were stored in aluminum tanks adjacent to the gangways within the hull. The airship's altitude and attitude were controlled using water-filled tanks. Pneumatic tyres were provided for landing. The cotton fuselage covering was weatherproofed using tetrachloroethylene paint mixed with aluminium powder in order to reduce the effects of solar heating. The silver light-reflecting surface combined with the constant drone of the engines gave the enormous airship an indescribable presence. The inside of the upper skin was coated with iron-oxide paint to protect it against the effects of ultraviolet rays. Following its delivery to the "German Zeppelin Shipping Company" on 19th March 1937, the Hindenburg undertook a tour of Germany between 26th and 29th March together with the LZ127 "Graf Zeppelin". Only two days later, the first long-distance flight across the Atlantic to Rio de Janeiro took place. On 6th May 1937 the Zeppelin took off for its first passenger flight to New York. It anchored to the mast at Lakehurst near New York on 9th May after a flight of 61 hours and 30 minutes. The "Hindenburg" made a total of ten flights to the USA and seven flights to Rio de Janeiro. It conveyed 1600 passengers and flew 3000 hours before the year ended. A return trip cost between 720 and 810 US Dollars which would equate to around 10,000 Euro today. The "journey" to New York took an average of 59 hours. The return trip was mostly completed in around 47 hours. The passenger cabins was usually "over-booked". In order to keep up with the demand, passengers were also accommodated in the officers cabins. Only Supersonic flights aboard "Concord" has since achieved such a resonance. At the beginning of 1937 therefore two passenger decks within the hull were extended to by an extra of fifty beds to accommodate a total of 72 passengers. The gondola under the lifting body served solely as a Command Bridge for steering and navigation. As well as the passenger cabins and crew accommodation there was also a promenade deck on board that offered a view out of the windows on both sides, a lounge with reading room, a kitchen and restaurant, a radio room and toilet facilities. The only cigarette-lighter on board was in an ventilated "Smoking Saloon" complete with a bar. An absolute novelty was the specially constructed aluminium "Blüthner"-Flügel piano, as well as showers for the passengers and crew. Meals and drinks on the "Hindenburg" soon achieved excellent ratings. The crew were accommodated in a separate area on board. Two pivoting stairways enable a comfortable climb to the upper deck. Due to weight limitations the Chief Engineer L. Dür and the architect F.A. Breuhaus de Groot were only able to provide a comfortable and luxurious atmosphere, similar to an ocean liner in the lounges. The sleeping accommodation was in contrast Spartan with bunk beds and fold-out wash-basins. The crew shared 54 bunks between them. Long and short wave radios provided radio communication over a distance of 8000 km. Safe navigation was guaranteed by one Homing and two Direction Finding Receivers. During 63 journeys LZ129 covered more than 337.000 km. The highest average speed achieved with the help of the wind was 157 km/h. Sadly, on 6th May 1937 during the landing in Lakehurst a catastrophe happened as the hydrogen in the rear lift cells ignited. Out of 95 people on board, 36 died. 17.609 pieces of mail were almost totally burnt. The tragedy led immediately to the cessation of Airship travel.

### Technical Data:

Length: 246,7 m (809ft 2ins)  
Diameter: 41,2 m (135ft 2ins)  
Height: 44,7 m (146ft 8ins)  
Total Width: 46,8 m (153ft 6ins)  
Volume of the Gas Cells: 200,000 Cubic meter  
Lift Gas: 190,000 Cubic meter  
Empty Weight: 118 t  
Take-off Weight: 220 t (maximum 242 t)

Payload: 11 t  
Fuel Capacity: 88,000 litres (19360 gals)  
Lubricants: 4,500 litres (990 gals)  
Water Ballast: 40,000 litres (8800 gals)  
Propulsion: 4 x DB LOF 6 V16-Diesel engines (each 1200 Bhp at max.1400 RPM)  
Cruising Speed: 125 km/h (776 mph)  
Range: 16,000 km (9936 miles)

**Vor dem Zusammensetzen gut durchlesen!**

D: Achtung: Jedes Teil ist numeriert (1). Reihenfolge der Montageschritte beachten. Benötigte Werkzeuge: Messer und Feile zum Entfernen und Entgraten der Teile (2) Gummibund, Klebefleisch und Wäscheklammern zum Zusammenhalten der geklebten Einzelteile (3). Plastikteil in einer mittlen Waschmittelbehälter reinigen und an der Luft trocknen, damit der Farbanstrich und die Abziehbilder besser haften. Vor dem Ankleben prüfen ob alle Rinnen entfernt werden (4). Kleber gut durcharbeiten lassen, erst dann das Zusammenbau fortsetzen. Jedes Abziehbildmobil einzeln ausschneiden und ca. 20 Sekunden in warmes Wasser tauchen. Das Motiv an der bezeichneten Stelle vom Papier abschneiden und mit Löschzucker andrücken.

**NL: OPGELET:** Voor de montage eerst goed de handleiding lezen. Elk onderdeel is genummerd (1). Let op de montagevolgorde. Benodig gereedschap: mes en vijl voor het afbreken van de onderdelen (2); elastiek, plakband en wasknijpers voor het bij elkaar houden van de gelijmde onderdelen (3). Plastic onderdelen met een zacht afwasmedium reinigen en vanzelf laten drogen, zodat de verf en de deca's beter hechten. Controleer voor het lijmen of de onderdelen passen; lijm dan opbrengen. Chroom en verf van de lijmvlekken verwijderen. Kleine onderdelen verven voor dat ze van het raam worden verwijderd (4) (5). Verf goed laten drogen, dan pas verdergaan met de montage. Elke deel afzonderlijk uitsnijden en ca. 20 sec. in warm water dopen. De deel en de regeervaag plaatsen aan het paneel schuin omlaag en met kleispijpen aandrukken.

**GB: ATTENTION:** Read the instructions thoroughly prior to assembly. Each component is numbered (1). Adhere to specified sequence of assembly. Tools required: knife and file for removal of components from frame (2); rubber band, adhesive tape and clothes pegs for clamping components together after applying adhesive (3). Clean plastic components in a mild detergent solution and allow to air-dry so that paint and transfers adhere better. Prior to applying adhesive, check to see whether the components fit together; apply adhesive sparingly. Remove chrome and paint from the contact surfaces. Paint small components before removing them from the frame (4) (5). Allow paint to dry well, and only then continue to assemble. Cut out each transfer individually and immerse in warm water for approximately 20 seconds. Squeeze off paper and into designated position, then press onto blotting paper.

**F: ATTENTION :** lisez bien la notice de montage avant de commencer. Chaque pièce est numérotée (1). Respectez l'ordre des opérations. Outils nécessaires : couteau et lime pour ébarber les pièces (2); élastiques, ruban adhésif et pinces à lingé pour maintenir les pièces collées (3). Nettoyez les pièces en matière plastique dans une solution douce de produit de lavage et faites-les sécher à l'air afin que la peinture et les décalcomanies tiennent mieux. Avant de mettre la colle, vérifiez si les pièces s'adaptent bien les unes aux autres; mettez-les en place. Enlevez le chrome et la peinture de surfaces de collage. Peignez les petites pièces avant de les détacher de la grappe (4)[5]. Laissez bien sécher la peinture avant de poursuivre l'assemblage. Découpez chaque décalcomanie séparément et plongez-la dans de l'eau chaude pendant 20 secondes environ. A l'endroit marqué, faites glisser le motif pour le séparer du papier et pressez-le sur l'emplacement avec du papier buvard.

**E:** ¡Atención! Antes de comenzar con el ensamblaje, leer detenidamente las instrucciones. Cada pieza va numerada (1). Téngase en cuenta el orden de operaciones del ensamblaje. Herramientas necesarias: Cuchilla y lima para desbarbar las piezas (2). Cinta de goma, cinta adhesiva y pinzas de ropa para sujetar las piezas pegadas (3). Lavar las piezas de plástico en una solución de detergente suave y dejar que se sequen al aire para mejorar así la adhesión de la pintura y de las calcomanías. Antes de aplicar el pegamento comprobar si las piezas quedan correctamente adaptadas. Aplicar el pegamento sin excederse. Alejar de las superficies de pegado el cromado y la pintura. Pintar las piezas pequeñas antes de desprenderas de su sujeción (4) (5). Antes de proseguir con el ensamblaje, dejar que se sequen bien la pintura. Recortar las calcomanías una por una y sumergirlas durante unos 20 segundos en agua caliente. Deslizar del panel la calcomanía en el lugar adecuado y sujetarla colocando encima de ella un papel seco.

**I. ATTENZIONE:** Prima dell'assemblaggio leggere attentamente le istruzioni di montaggio. Ogni pezzo è numerato (1). Tener presente la successione delle fasi di assemblaggio. Attrezzi necessari: coltello e lima per togliere la sbavatura dai pezzi (2), nastro adesivo e mollette da bucato per tenere insieme i pezzi singoli dopo averli incollati (3). Lavare i particolari in plastica con un detergente delicato e lasciarli asciugare all'aria, per una migliore adesione dello strato di colore e della figura decalcomanica. Prima di incollare, verificare che i pezzi si abbino bene tra di loro; applicare il collante con parsimonia. Togliere crine e colore dalle superfici da incollare. Dipingere i piccoli accessori sul supporto prima di rimuoverli (4) (5). Far secare bene la vernice prima di proseguire con l'assemblaggio. Ritagliare singolarmente ogni figura ed immergerla in acqua tiepida per 20 secondi circa. Applicare il motivo nella posizione segnata e tamponarlo con carta assorbente.

**S: OBS:** Läs instruktionerna noga igenom innan du sätter meddelanden samman. Varenda detalj är numrerad (1), (2) och så vidare. Gärna beakta följden i sammansättningsteget. Verktyg, som du kommer att behöva: kniv och fil för att skrapa delatelfarna (2), gummiringar, tejp och klämmor för att hålla samman de limmade delatelfarna (3). Renցig plastdelatelforna i en med tårtmeddelöslning och torke dem och använd limmet sparsamt. Att lägga krom och lack framför ytorna, som kommer att limmas ihop. Måla de små delatelfarna innan du avlägsnar dem från ramen (4) (5). Låt kromet rikrigt torka igenom innan du fortsätter med sammansättningen. Skär av varje delaklaffom enskilt och dopa det i varmt vatten i ca 20 sekunder. Flytta motivet bort från papperet genom att trycka vid det angivna stället och tryck fast med liknande.

**DK: BEMÆRK:** Inden sammensætningen begyndes, skal byggevejledningen læses godt igennem. Hver del er nummereret (1). Rækkefølgen af monteringstrinene skal overholde. Nødvedigt værktøj: Kniv og fil afgrøftning af delene (2); gummidæk, tape og tejklemmer til at holde de klæbede (3) enkeltdele sammen. Plastikdelene renses i en mål beholder og lufttørres så malingen og overflæningsbillederne bedre kan hæfte. Inden påfældningen kontrolleres om delene passer; imens påføres sparsommeligt. Krom og farve fjernes fra klæbefladene. De små dele males inden de fjernes fra rammen (4). Lad farven tørre godt inden sammensætningen fortsættes. Overflæningsbildernes motivet skærtes ud entenvis og dypes ca. 20 sek. i varmt vand. Skub motivet fra papiret og inden tørket fast med træspakken.

**GR: ΠΡΟΣΟΧΗ:** Πριν τη συναρμολόγηση, διαβάστε καλά τις οδηγίες. Κάθε εξάρτημα είναι αριθμητό (1). Προσέρχεται τη σειρά "των βήμάτων" συναρμολόγησης. Απαιτούμενα εργαλεία: μαζαρί και λίμα για τη λείαση των εξαρτημάτων (2), λασπόντεα τανία, καλλικτή τανία και μανταλάκια για τη συγκράτηση των κολλημένων μεμονωμένων εξαρτημάτων (3). Καθαρίστε τα πλαστικά εξαρτήματα μέσα σε ένα "μαλακό" χαλκουματίδιο δίσταυλο και στεγώντες τα στον αέρα, ώστε να υπέρβει καλύτερη πρόσφρωση του χρώματος και των χαλκουμάτων. Πριν το κόλλαμα, ελέγχετε τα πατητάρισματα μετεξέ τους τα εξαρτήματα. Επαλέψτε οικονομικά την κόλλα. Απομακρύνετε από τις επιφάνειες επικαλλίρησης, χρώμιο και βαρφ. Βάψτε τα μικρά εξαρτήματα, πριν απομακρύνθουν από το πλαίσιο (4) (5). Αφήστε τα στεγώντας καλά τα χρώματα και ύστερα συνεχίστε τη συναρμολόγηση. Κάθε ξεχωριστό το κάθε μοτίβο των χαλκουμάτων και βουτήστε το σε ζεύχος ωρά για περ. 20τελεόλεπτα. Απομακρύνετε το μοτίβο από το χαρτί, στο σημαδεμένο σημείο και πέστε το με το σπουδαγόπατο.

**N: OBS! Les nøye igjennom monteringsanvisningen før sammenbyggingen. Hver del er nummerert (1). Følg rekkefølgen på monteringsstrimlene. Nodvendig verktøy: Kniv og fil for fjerning av grader på delene (2), gummihånd, tape og klesklyper for å holde sammen de limede enkelfedlene (3). Rengjør plastdelene i mildt såpevann og la dem luftørke. Sikl at fargen og bildene sitter bedre. Før pålimingen må det kontrolleres om delene passer. Ta på litt linn. Fjern krong og farge på klebeflatene. Mål de små delene for de fjernes pålimingen (4). La fargene torke godt før sammenmonteringen fortsettes. Skjær ut hvert av motivene før seg og legg dem i varmt vann i ca. 20 sekunder.**

**P. ATENÇÃO:** Antes de iniciar a montagem leia atentamente o manual de construção. Todas as partes componentes são numeradas (1). Atentar para a ordenação das etapas da montagem. Ferramentas necessárias: Faz o fixa para apurar a rebarba das peças (2), alédstico, fita adesiva e molas de roçada para sustentar as peças (3) durante a colagem. As peças de matéria plástica devem ser limpas sempre que sofrer danos frágeis de detergente e secar o excesso de óleo, de forma que a demolição de finta e os descalcos tenham uma boa adesão. Antes de colar, verificar se as peças encalham; utilizar a cala em pequena quantidade. Eliminar o cromado e a finta das superfícies a serem colados. Não passar calo nas peças que ainda se encontram fixas no grade de matéria plástica. Pintar as peças pequenas antes de retirá-las da grade (4) (5). Deixar a finta completamente para depois continuar com a montagem. Cortar separadamente cada um das descalcos e mergulhá-los em água morna durante aproximadamente 20 segundos. Decolar os motivos do papel na posição indicada e secar com aeróterizer.

**FIN: HUOMIO:** Lue rakennusohjeet huolellisesti ennen kokoontumaa. Jokainen osa on numeroitu (1). Huomioi osien oikea asennusjärjestys. Tarvittavat työkalut: Veitsi ja viila osien ylinäytäisten purseiden poistamiseen (2); kuminauha, teippiä ja pyykkipaita yhteenvaimentuksen osien paikallakäyttämiseksi (3). Puhdistaa muoviosat miedolla pesuvalmisteella ja anna niiden kuivua itsestään, jotta maali ja siirtokoot tarvittavat ennen myymistä. Tarkasta ennen liimauttaa, ettei osat sopivat toisiinsa; levitä liima tiimistöön lättääsi. Poista kromaus ja maali liimapinnoista. Muoduta pienet osat ennen kuin irrotat ne pidintarvimeista (4) (5). Anna maalin kuivua kunnolla ennen kuin jatkat kokoontumaa. Leikkaa jokinhan siirtokoot erikseen itä jo upota lippumäiniin veteen n. 20 sekunniksi. Irrota kuvio paperilin merkitystä kohdasta samalla painamalla inpuuperä kuvion toista puusta vasten.

## **Read before you start!**

**RUS:** Внимание: Перед сборкой хорошо прочитать руководство по монтажу. Каждая деталь пронумерована (1). Соблюдайте последовательность монтажа. Необходимые рабочие инструменты: нож и пинцет—ник для зачистки деталей (2), резиновая лента, клейкая лента и ложими для сушки белла для прижима склеиваемых отдельных деталей (3). Детали из пластика очистить в растворе мягкого моющего средства и высушить воздухом для того, чтобы краска и переводные картины лучше прилипали. Перед приклейкой проверим прорыв, подходит ли детали; клей наносить экономно. Хром и краску удалить с поверхности склеивания. Небольшие детали покрасить перед тем, как они будут удалены из рамок (4). Краску необходимо хорошо просушить, только после этого продолжать сборку. Каждую соответствующую переводную картинку отдельно вырезать и примерно на 20 секунд окунуть в теплую воду. На обозначенном месте картинку отделить от бумаги и прижать промокательной бумагой.

**PL:** UWAGA: Przed składaniem przeczytać dokładnie instrukcję montażu. Każda część jest ponumerowana (1). Zwrócić uwagę na kolejność przeprowadzania poszczególnych punktów montażowych. Potrzebne narzędzia: noż oraz pilnik do usunięcia zadziórów z poszczególnych elementów (2); taśma gumowa, taśma klejąca, klamerki do bieżni dla przytrzymywania sklejonych elementów (3). Wymyć plastyczne części w wodzie z delikatnym środkiem myjącym oraz osuszyć na powietrzu, aby zapewnić lepszą przymocowanie farby zaraz po kalkomanii. Sprawdzić przed przyklejaniem, czy dane elementy pasują do siebie; nanosić klej odszedźnie. Usunąć chrom oraz farbę z powierzchni przeznaczonych do klejenia-nia. Małe elementy pomalować jeszcze przed wycięciem z ramki (4) (5). Farbe dobrze wysuszyć, dopiero potem kontynuować składanie części. Wyćiąć pojedynczo każdy z motywów kalkomanii i zanurzyć na 20 sekund w cieplej wodzie. Scignąć motyw z papieru na oznaczone miejsce i docisnąć bibuła.

TR: DÝKKAT: Model yapýmýna baþlamadan önce açýklamalarý dikkatlice okuyunuz. Modelde kullanýlan her parçaya bir numara verilmiþtir(1). Montaj yapým syrasýna dikkat ediniz. Gerekli el aletleri: Parçalýrý baldý bulunduklaryý çerçeveden cykarmak için makinet byýcýþ ve çapaklarýný almak için ebe(2). Yapýþýrý surðukten sonra parçalýrýn yapýþmasý için bir arada tutturma yaranay paket lastiþi, selo teþp ve çamabýr mandaly(3). Boyanýn ve çýkartmalarýn daha iyi yapýþmasý ve kalýcy olmak için plastik parçalýrý detarýjeli suda temizleyin odada kurumaya byýraknýz. Yapýþýrýcý serümeden önce parçalýrýn karþýýnýki olur birbirlerine tam uyup suda temizleyin kontrol ediniz, yapýþýrýlaç kalan parçayı kaþýlmýþý ve krom varsa temizleyiniz. Yapýþýkany idarelli kullanýnyz. Küçük parçalýrý baldý bulunduklaryý çerçeveden çýkartmadan önce boyaynýz(4) & (5). Boya iþice kurukturdu sonra montaj devam ediniz. Her çýkartmaya önce kaðýdy ile briklete kesiniz ve ýlik suda 20 saniye dariþ bekleterin. Çýkartmaya model üzerinde yapýþþtaðýnýz yüzeye koynuz, üzerinden kurutma kaðýdy ile hafifce bastýrýken çýkartmaya altindaký kaðýdy yavapça çekiniz.

**CZ: POZOR:** Před sestavením montážního návodu důkladně pročist. Každý díl je očislován (1). Dbejte na pořadí montážních kroků. Potřebné nástroje: Nůž a pilník k odstranění výrůsků na dlech (2); pryzávka, pánská, lepicí pánska a kolíčky na rádio pro přidržování lepených jednotlivých dílů (3). Díly z plastické hmoty vycítit v roztočku jemného pracího prostředku a nechat vyschnout na vzdachu, za účelem zajistit lepší přilnavost barevného náteru a obtisků. Před nalepením zkонтrolujte, zdali díly lícují; lepidlo nanášet úsporně. Chróm a barvu na lepených pláchách odstranit. Malé díly natařit před jejich odstraněním z rámu (4) (5). Barvy nechat dobrě proschnout, teprve potom pokračovat v sestavení. Každý motiv obtisku jednotlivě vyrážnout a ponořit do teplé vody na dobu přibližně 20 sekund. Motiv na označeném místě z papíru odsunout a přitlačit pomocí stíráčho papíru.

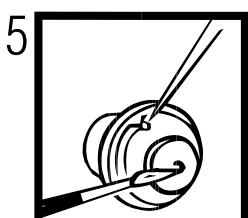
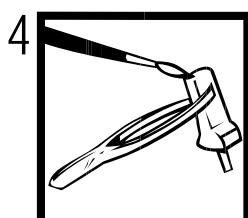
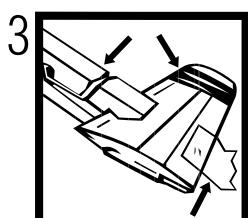
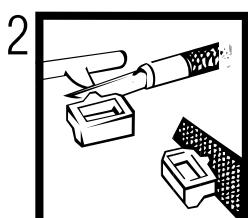
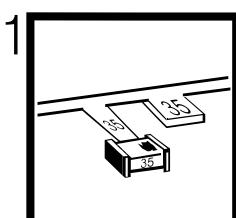
H: FIGYELEM: Az összehálótt előt az építési útműtanot alaposan át kell olvasni. minden alkatrész számmal fátak el (1). A szerezi lépések sorrendjére ügyelni kell. Szükséges szerszámok: kés és rezoló az alkatrészek sorjállításához (2); gumizálog, ragasztószalag és ruhacsipasz az összeragasztott alkatrészek megtartásához (3). A műanyag alkatrészeket lágyszörcsere oldatban kell tisztítani és a levegőn kell megszárítani, hogy a festékbevonás és a műtrács jobban tapadjanak. A felragasztás előtt ellenőrizni kell, hogy az alkatrészek összeilleszenek-e; a ragasztóanyagot takarékosan kell felhordani. A krómöt a festéket a ragasztási felületekről el kell távolítani. A kisméretű alkatrészeket a keretből törtenő eltávolítás előtt be kell festeni (4) (5). A festékek hatályosnak kell lenniük, az összeszerelést csak ezután szabad folytatni. minden műtrács-motívumot egyesével kell kivágni és kb. 20 másodpercre meleg vízhez kell áztatni. A motívumot a megjelölt helyen a papírról lecsúsztatni és itatospárral fenyomni.

**SLO: OPOZORILO:** Pred pričetkom sestavljanja preberi navodila za uporabo. Vsak del je označen (1). Pri sestavljanju upoštevaj navodila po točkah. Potrebno orodje: nožek in pličica za ločevanje delov (2), elastična lepilna trdina v klijukice za perilo do držanja zlepiljenih delov (3). Plastične dele očistite z blagim praškom in posuši da se sloji barve in nalepke boljše primejo. Pred lepljenjem obvezno preveri, če se deli pravilno prilegajo. Previdno nanesi lepilo. Iz površin, na katere nanašaš lepilo, najprej odstrani krom in barvo. Manjše dele pobavar preden jih odstranis in okvirja (4)(5). Barva naj se dobro posuši preden nadaljujes s sestavljanjem. Vsako nalepkoto izkrij in potopi vtoplo vodo (cca. 20 sekund), in odstrani in namrza položi na odgovarjajoče mesto in pritisi s pivnikom.

SK: POZOR: Pred začiatom stavby si pozorne preštuduje stavebný návod. Každý diel je očislovaný (1). Dabajte na poradie montážnych krokov. Potrebné nástroje: Nôž aľepník na oddeľenie dieľov z ľamáčka a ich začistenie (2), gumičky do vlasov, lepiacia pasta súprávko na prádo, pre pridržiavanie jednotlivých lepených dieľov (3). Dieľy z ľamplastu priľahavostí v ľeslabom roztočku čiasticovo prostriedku (saponátu) aľnechať uschnutí na vzdahu za účelom lepej prilhabnosti lepidea, farieb a ľamplápeiek. Pred lepením skontrolovať, či diely liečujú. Lepido namiesto úsporne. Chróm aľfarbu na lepených miestach opatrné odstrániť. Malé dieľy nafarbiť ešte pred ich odobratím z ľamáčka (4) (5). Farby nechab' dobre zsachniť, až potom pokračovať v ľezostavovaní. Každú nálepku vystrihnúť jednotlivo aľponorit do vlažnej vody približne na 20 sekund. Nálepku na príslušnom mieste modelu presunúť z ľenosného papiera a ďemierne ju neťažiť a ďevenčiť vnosnou manierou.

RO. ATENTIE! CITITI INSTRUCTIUNILE CU ATENTIE ÎNAINTE DE ASAMBLARE. FIECARE COMPONENTĂ ESTE NUMEROTATĂ, ASAMBLAȚI ÎN ORDINEA INDICATĂ PE SCHEMĂ. PIESELE SE DESPRIND DE PE RAMA CU UN CUTTER. BAVURILE SE ÎNLĂTURĂ CU O PILĂ FINĂ. CURATĂ PIESELE CARE SE ÎMBINĂ DE GRASIMI, URME DE VOPSEA SU CURATATI CU O SOLUȚIE DE DETERGENT. VOPSITI PIESELE MICI ÎNAINTE DE DESPRINDEREA DE PE RAMA. LASAȚI VOPSEAUA SA SE USUCE BINE ÎN SUAMAI APOI CONTINUĂȚI ASAMBLAREA. TAIAȚI FIECARE TRANSFER INDIVIDUAL și IMERSAȚI ÎN APA CALDĂ CCA 20 SEC. TRANSFERAȚI ÎN POZIȚIA DORITĂ APOI LĂPAȚAȚI CLO HARTIE. FOLOSINTI NUMAI LADĚŽKÝ VOPSELE REVELI.

**ВГ: ВНИМАНИЕ!** Следвайте указаната схема. всяка част е номерирана. спазвай та последователността на етапите на склоняването им. Необходим инструмент: нож и пила за отстраняване или и здравил на отделните части; гумена лента, лейкопласт и шинки за пране за да задържите засъд съединените части след залепването им. Пластикови те елементи да се почистят в лек разтвор от вода и перилен препарат, да се изплакнат и да се остават да изсъхнат; за да се постигне по-добро склоняване на боята или ваденката. Нанесете боята върху малките части преди да ги от делите от шаблона. Оставете боята да изсъхне преди да продължите със склоняването. Преди нарисване на лепилото изстържте те боята от повърхностите за скленване. При залепването проверете дали чиста паста висядва идеално. Нанесете малко лепило. Изрежете то отделно всяка е дна ваденка и я попотопете в топла вода за около 20 секунди. Отзелете ваденка та от указаното място на хартията и я попитите леко с попивателната хартия.



## **Verwendete Symbole / Used Symbols**

Bitte beachten Sie folgende Symbole, die in den nachfolgenden Bauteilen verwendet werden.  
**Veuillez noter les symboles indiqués ci-dessous, qui sont utilisés dans les étapes suivantes du montage.**  
Sírvanse tener en cuenta los símbolos facilitados a continuación, a utilizar en las siguientes fases de construcción.  
**Si prega di fare attenzione ai seguenti simboli che vengono usati nei sussseguenti stadi di costruzione.**  
Huomioi seuraavat symbolit, joita käytetään seuraavissa kokonaisvalmisteissa.  
**Legg merke til symbolene som benyttes i de følgende trinnene som følger.**  
Proszę zwrócić na następujące symbole, które są użyte w późniejszych etapach montażowych.  
**Daha sonrakı montaj basamaklarında kullanılır olan, aşağıdaki simbollerin tüm dökünted edin.**  
Kérjük, hogy következő szimbólumokat melyek az alábbi építési fókuszban alkalmazásra kerülnek, vegyük figyelembe.

Please note the following symbols, which are used in the following construction stages.  
**Noot a.u.b. de volgende symbolen in acht, die in de onderstaande bouwfases worden gebruikt.**  
Por favor, preste atençao aos símbolos que seguem pois os mesmos serão usados nas próximas etapas de montagem.  
**Observera: Nedanstående pictogram används i följande arbetsmomenten.**  
Leg venligst mærke til følgende symboler, som benyttes i de følgende byggetrinn.  
**Пожалуйста, обратите внимание на следующие символы, которые используются в последующих операциях сборки.**  
Приложено проспекти симболів, які будуть використані під час наступних етапів будівництва.  
**Dobje prošlim na dalej uvedené symbole, ktoré sa používajú v nasledujúcich konštrukčných stupňoch.**  
Prosimo za Vašu pozornosť na siedemčí simebole, ktoré sa uporabljajo na naslednjih korakih gradbe.



- Abziehbild in Wasser einweichen und anbringen  
Soak and apply decal
- Mouiller et appliquer les décalcomanies
- Transfer in water even later wenden en aanbrengen  
Remojar y aplicar las calcomanías
- Pôr de molho em água e aplicar o decalque  
Immergire in acqua ed applicare decalcomanie
- Blöt och fäst dekalerna  
Kostuta siirtokuvaa vedessä ja aseta paikalleen
- Fukt motivet i varmt vann och för det över på märke  
Dypp bildet i vann och sett det på
- Переводите картинку намочить и нанести  
Zmijękczyć kalkomanię w wodzie a następnie  
впитавши та холодкою відіти від неї
- Zmiękczyć kalkomanię w wodzie a następnie  
wyciągnąć ją z wody i zamoczyć ją na tle
- Çıkartmayı suda yumusatın ve koyun  
Obtisk naamoičit ve vodě a umístit  
a matrácit vízben bezzátni és felhelyezni
- Preslikáť potopiti v vode a zaten nánašťať

Kleben	Nicht kleben	Wahlweise
Glue	Don't glue	Optional
Coler	Ne pas coller	Facultatif
Lijmen	Niet lijmen	Naar keuze
Engomar	No engomar	Non engomar
Color	Não colar	Alternado
Incollare	Non incollare	Facoltativo
Limmas	Limmas ej	Valfritt
Liimaa	Älä liimaa	Vaihtoehtoisesti
Limes	Skal IKKE limes	Valgfritt
Lim	Ikki lim	Valgfritt
Клеить	Не klejть	На выбор
Przykleić	Nie przyklejać	Do wyboru
κόλλαται	μη κολλάτε	εναλλακτικά
Yapırtırma	Yapırtışmayın	Seçmeli
Leperni	Nelepít	Voltílnel
ragasztani	nem szabad ragasztani	tetszés szerint
Leptíti	Ne lepiti	način izbire

Klebeband	Klarsichtteile
Adhesive tape	Clear parts
Dévidoir de ruban adhésif	Pièces transparentes
Plakband	Transparent onderdelen
Cinta adhesiva	Limpia las piezas
Fita adesiva	Peça transparente
Nastro adesivo	Parte transparente
Tejp	Genomsiktig deler
Teippi	Läpinäkyvät osat
Tape	Gläsklar deler
Tape	Gjenomsiktige deler
Клейкая лента	Прозрачные детали
Tásmá klejacia	Elementy przezroczyste
Καλλιτεχνική ταινία	διαφορική εξαρτήματα
Yapıştırma bandı	Şeffaf parçalar
Lepicí páska	Průzračné díly
ragasztószalag	áttestős alkatrészek
Tükleme bantı	Delí ki se (asno vide)

Zur Anbringung der Abziehbilder empfohlen  
Recommended for affixing the decals  
Recommandé pour l'application des décalcomanies  
Aanbevolen voor het aanbrengen van de transfers  
Recomendado para fijar las calcas  
Posicja recommended para aplicar os decalques  
Raccomandato per applicare le decalcomanie  
Rekomenderas för montering av dekaler  
Anbefalet til påsætning og placering af decals  
Рекомендуется использовать для фиксации переводных картинок на поверхности модели  
Задекане до наносеня калкомани  
Zalecané do nanoszenia kalkomanii  
Декалюнди ярчанында Куланылыш таисиye edilir  
Připravěk na zlepšení přilnavosti obtísku  
Matrica lagitv  
Prinpracičivo za pritrjevanje nalepk  
Odrožovánie na zlepzenie priľahivosti nalepiek  
**RECOMANDAT PENTRU APPLICAREA ACTIBILDURILOR**  
Подходящо за фиксирана на картички върху повърхността на модела



	Abbildung zusammengesetzter Teile
	Illustration of assembled parts
	Figure représentant les pièces assemblées
	Afbeelding van samengevoegde onderdelen
	Ilustración piezas ensambladas
	Figura representando peças encaixadas
	Illustrazione delle parti assemblate
	Bilden visar delarna hophattas
	Kuva yhteenlittelystä osista
	Illustrasjoner viser de sammensatte delene
	Illustrasjon, sammensatte deler
	Изображение смонтированных деталей
	Rysunek złożonych części
	απεικόνιση των συναρμούδομένων εξαρτημάτων
	Birlestircların sekilli
	Zobrazení sestavených dílů
	összeállított alkatrészek ábrája
	Slik slopljenega dela

Loh bohren	Bautelle trocken lassen
Make a hole	Allow the parts to dry
Faire un trou	Laisser sécher les pièces
Maak een gat	Odereinden laten drogen
Practicar un taladro	Dejar secar las piezas
Perfurar	Deixar secar os componentes
Fare un foro	Far asciugarsi i componenti
Borra hål	Anna osien kuivua
Porra reikä	La delear torke
Der bores et hul	Lad komponenterne torre
Bor hull	Låt byggedalarna torka
Просверлить отверстие	Дат гэгэвлийн ирэхүүнчтэй
wywiernic otwór	Części pozostawić do wyschnięcia
авоіцтэ тэртла	Артага царын тэртла олуулсандаа
Delik apin	Yapı parçalarını kurumaya bırakın
Vyrvtat diru	Alikaraszéket hagyja száradni
lyukat fújni	Jednotlivě díly nechte zaschnut
Nereddi lüküño	Pustitše da sestavni del posušijo

Anzahl der Arbeitsgänge  
Number of working steps  
Nombre d'étapes de travail  
Het aantal bouwstappen  
Número de operaciones de trabajo  
Número de etapas de trabalho  
Número de passaggi  
Antal arbetsmoment  
Työvaiheiden lukumäärä  
Antall arbeidsmoment  
Antall arbeidstrinn  
Количество операций  
Liczba operacji  
ορθιότητας των εργασιών  
İş sahifalarının sayısı  
Počet pracovních operací  
a munkafolyamatok száma  
Števílkova koraka montáže

<b>*</b> Nicht enthalten	No incluido	Ingår ej	
Not included	Non compresi	Ikke inkluderet	
Non fourni	Não incluído	Eiväät sisälly	
Behoert niet tot de levering	Ikke medsendt	Δεν ουπτερούλαμβάνεται	

е содержится  
em tartalmazza  
е zawiera  
vsehovano

İçerisinde bulunmamaktadır  
Není obsaženo

**Beiliegenden Sicherheitstext beachten / Please note the enclosed safety advice**

**D: Beiliegenden Sicherheitstext beachten und nachschlagebereit halten.**  
GB: Please note the enclosed safety advice and keep safe for later reference.

**F: Respecter les consignes de sécurité ci-jointes et les conserver à portée de main.**

**NL:** Houdt u aan de bijgaande veiligheidsinstructies en hou deze steeds bij de hand.

**E: Observar y siempre tener a disposición este texto de seguridad adjunto.**

I. Seguire le avvertenze di sicurezza allegate e tenerle a portata di mano.

**P: Ter em atenção o texto de segurança anexo e guardá-lo para consulta.**

S: Beakta bifogad säkerhetstext och håll den i beredskap.

**FIN: Huomioon! - Lähetetään turvallisuusohjeet.**

DK: Overhold vedlagte sikkerhedsanvisninger og hav dem liggende i nærheden.

**N: Ha alltid vedlagt sikkerhetstekst klar til bruk.**

RUS: Соблюдать прилагаемый текст по технике безопасности, хранить его в легко доступном месте.

**PL: Stosować się do załączonej karty bezpieczeństwa i mieć ją stale do wglądu.**

GR: Προσέξτε τις συνημμένες υποδείξεις ασφαλειας και φωλέας τις έχετε πάντα σε διάθεσή σας.

**TR: Ekteki güvenlik talimatlarını dikkate alır, bakanabileceğiniz bir şekilde muafaza ediniz.**

CZ: Dbejte na přiložený bezpečnostní text a mějte jej připravený na dosah.

**H: A mellékelt biztonsági szöveget vegye figyelembe és tartsa fellapozásra készen!**

**EN: Take the safety card with you and keep it ready for use.**

Dieser Bausatz wurde in mehrfachen Qualitäts- und Gewichtskontrollen auf Vollständigkeit überprüft. Reklamationen können nur bearbeitet werden, wenn die **Bauanleitung**, das aus der Kartonage herausgeschnittene **EAN-Strichcode-Feld** und der **Kassenbon** eingeschickt werden. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir nur Gewährleistung bei aktuellen Kunden übernehmen können, die im Zeitraum der letzten 24 Monate erworben worden sind. **Unfreiwillige Reklamationsendungen werden von uns nicht angenommen!**  
„Einzelteile für Umbauten können gegen Vorkasse erworben werden.“ Unsere Adresse: Revell GmbH & Co. KG, Abteilung X, Henschelstr. 20-30, 32257 Bünde. Dieser Directktservice gilt für die Länder: Deutschland, Benelux, Österreich, Frankreich, Großbritannien, Reklamationen aus den übrigen Ländern werden über die jeweiligen Distributoren abgewickelt. Bitte kontaktieren Sie Ihren Händler.

**This Model Kit has been subject to extensive quality and weight checks during the manufacturing process to ensure it leaves our warehouse in perfect condition. We are only able to process applications for missing parts if the following procedure is followed. In all cases the following will be required before we are able to process any request: Original receipt (proof of purchase) original instruction sheets (will be returned) and the bar code cut out of the box. We may not be able to process requests for products that have been discontinued for more than 24 months. Products that are returned directly to us without prior authorisation by a company representative will not be accepted and returned to sender. Replacement parts for conversion or spares will continue to be available however they will incur a handling charge. Please write to: Department X Revell GmbH & Co. KG, Henschelstr 20-30, 32257 Buende.**

**This direct Service is only available in the following markets: Germany, Benelux, Austria, France & Great Britain, Revell GmbH & Co. KG, Boston House, 64-66 Queensway, Hemel Hempstead, Herts, HP2 5HA, Great Britain.**

**For all other markets please contact your local dealer or distributor directly.**

Afin de vous donner entière satisfaction et pour nous assurer que tous les éléments nécessaires au montage de votre maquette sont présents dans la boîte, cet article a subi dans son intégralité divers contrôles qualitatifs ainsi que des contrôle de poids.  
Si toutefois vous deviez nous faire par de certaines réclamations, nous vous prions de bien vouloir vous adresser à votre revendeur habituel, muni de la notice de montage, du code EAN

découpe sur la boîte, ainsi que de votre ticket de caisse.  
Le SAV ne sera assuré que pour les articles ayant été achetés depuis moins de 24 mois.  
Les pièces de rechange utilisées pour la transformation de maquettes pourront être obtenues en pré-paiement. Dans le cas où vous n'obtiendriez pas satisfaction, vous pouvez vous adresser directement à notre service SAV à l'adresse suivante: REVELL GmbH & Co.KG, Abteilung X, Henschelstraße 20-30, D-32257 Bünde cw Revell GmbH & Co. KG, 14, rue du Chapeau Rouge, F-21100 Dijon, France.  
Pour tous les autres marchés, merci de prendre contact avec votre détaillant ou distributeur.

**Deze bouwdoos werd verscheidene malen volledig gecontroleerd op kwaliteit en gewicht. Klachten kunnen slechts in behandeling worden genomen indien de bouwhandelaar melding maakt van gebreken in de EAN-streepcodes en de kassabon zijn meegezonden. Wij vragen om uw begrip dat wij alleen garantie kunnen geven voor huidige artikelen die binnen een periode van de laatste 24 maanden zijn gekocht. Onvolledig ingezonden klachten kunnen niet in behandeling worden genomen. Onderdelen voor ombouw kunnen tegen vooruitbetaling gekocht worden.**

**Ons adres is: Revell GmbH & Co. KG, Abteilung X, Henschelstrasse 20-30, 32257 Bünde, Duitsland. Deze directe service geldt alleen voor de volgende landen: Duitsland, Benelux,**

## Benötigte Farben / Used Colors

Benötigte Farben Required colours	Peintures nécessaires Benodigde kleuren	Pinturas necesarias Tintas necessárias	Colori necessari Använda färger	Tarvittavat värit Du trenger følgende farger	Nödvändige färger Необходимые краски	Potrzebne kolory Απαιτούμενα χρώματα	Gerekli renkler Potrebné barvy	Szükséges színek. Potrebne barve
<b>A</b>	<b>B</b>	<b>C</b>	<b>D</b>					
aluminium, metallic 99	rost, matt 83	anthrazit, matt 9	staubgrau, matt 77					
aluminium, metallic	rust, matt	anthracite grey, matt	dust grey, matt					
aluminium, métallique	rouille, mat	anthracite, mat	gris poussière, mat					
aluminium, métallique	roest, mat	antraciet, mat	stofgris, mat					
aluminio, metálico	óxido, mate	antracita, mate	ceniciente, mate					
aluminio, metálico	ferrugem, fosco	antracite, fosco	cinzento de pô, fosco					
aluminio, metálico	color rugGINE, opaco	antracite, opaco	grigio sabbia, opaco					
aluminum, metallic	rost, matt	antracit, matt	dammgrå, matt					
aluminiini, metallikko	rusote, himmeä	antrasitti, himmeä	pölynharmaa, himmeä					
aluminum, metallak	rust, mat	koksrå, mat	stovgrå, mat					
aluminum, metallic	rust, matt	antrasitt, matt	stovgrå, matt					
алюминиевый, металлик	ржавчина, матовый	антрацит, матовый	серый пыльный, матовый					
aluminium, metaliczny	rdzawy, matowy	antracyt, matowy	szary kurz, matowy					
αλουμινίου, μεταλλικό	χρώμα σκούρος, ματ	συβρώσι, ματ	χρώμα σκούρης, ματ					
alúminium, metalik	pas rengi, mat	antrasit, mat	toz gris, mat					
hliníková, metaliza	rezavá, matná	antracit, matná	prachové sedá, matná					
alumínium, metáll	rozsdás, matt	antracit, matt	porszürke, matt					
aluminijum, metalik	rjava, mat	tamno siva, mat	prah siva, mat					



Schwarzen Faden benutzen

Use black thread

Nicht enthalten

Not included

Employer le fil noir

Non fourni

Gebruik zwarte draad

Behoort niet tot de levering

Utilizar hilo color negro

No incluido

Utilizar fio preto

Non compresi

Usare filo nero

Não incluído

Använd svarta trådar

Ikke medsendt

Käytä mustaa lankkaa

Ingar ej

Benyt en sort

Ikke inkluderet

Bruk svart

Eivát sisällä

Использовать черные нитки

Δεν συμπεριλαμβάνεται

Użyć czarnej nici

Не содержится

хроматоподобніє тону кафè маўру

Nem tartalmazza

Kahverengi siyah iplik kullanın

Nie zawiera

Použít černé vlákno

Ni vsebovano

barna fekete fonalat kell használni

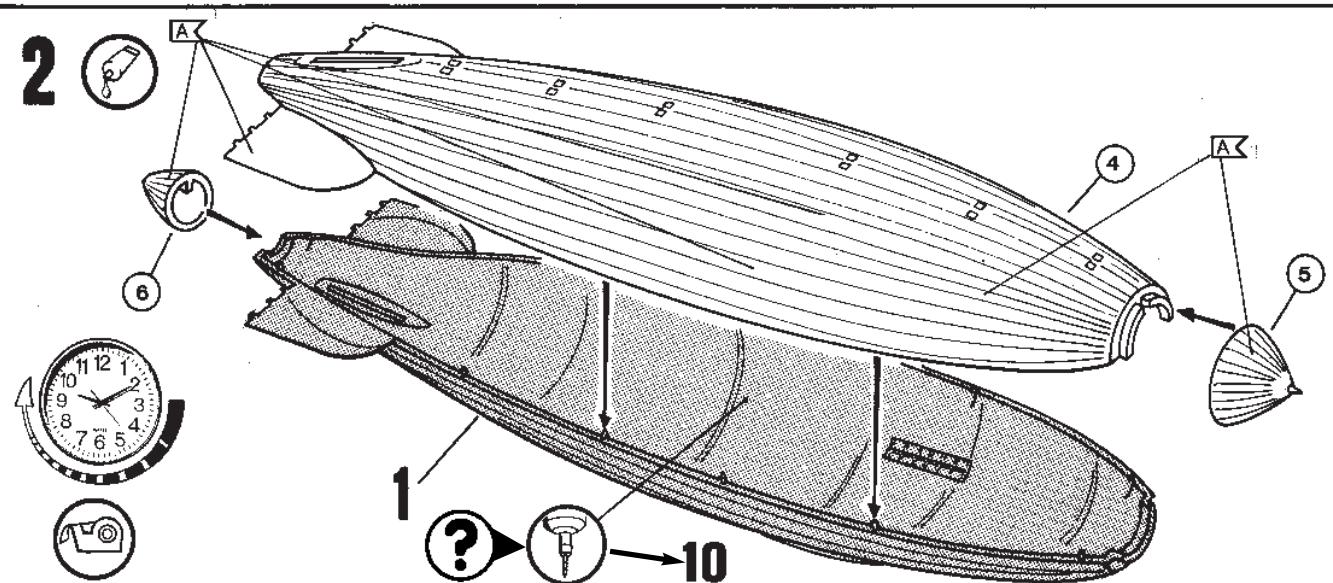
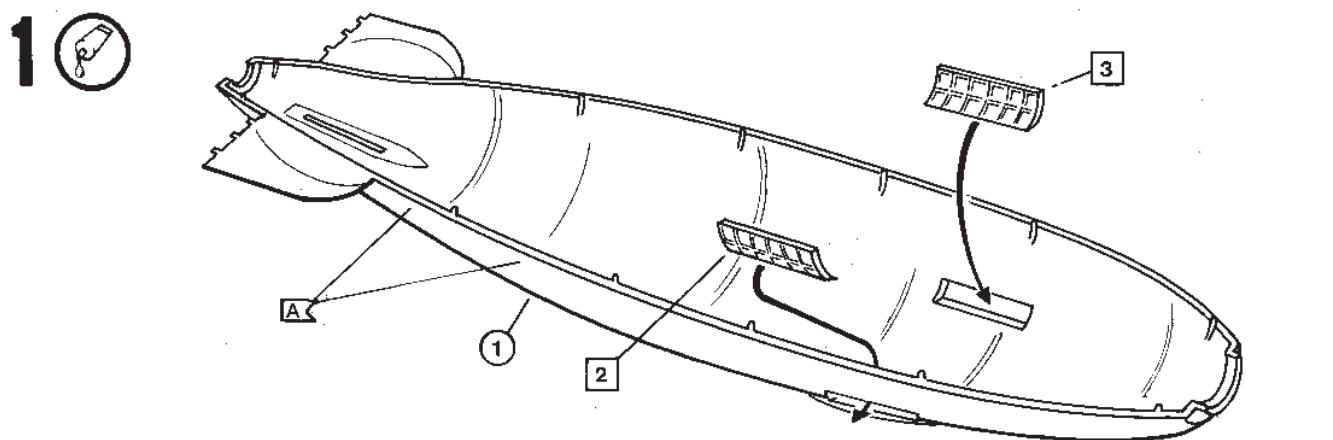
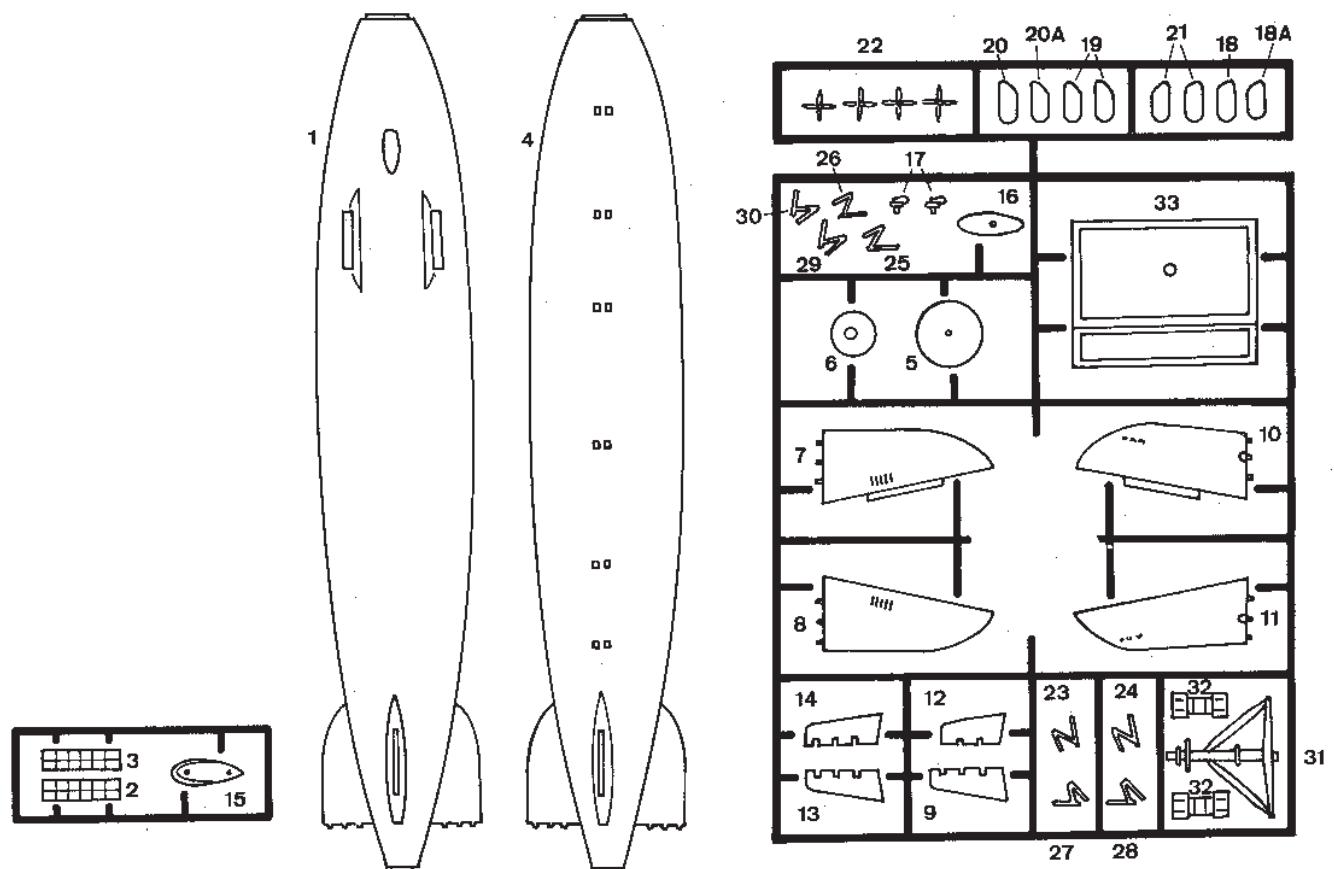
İçerisinde bulunmamaktadır

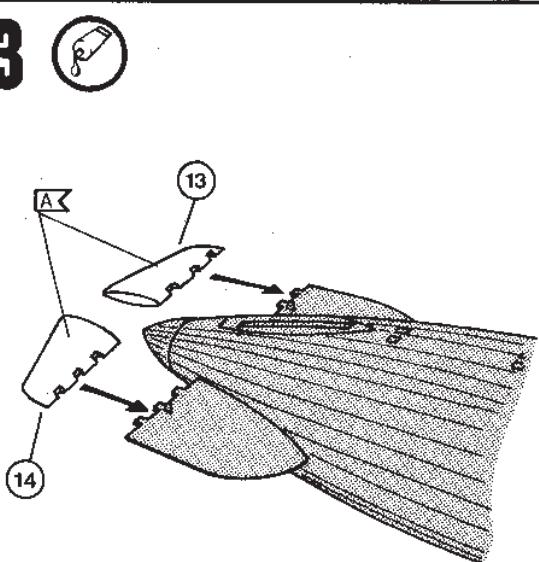
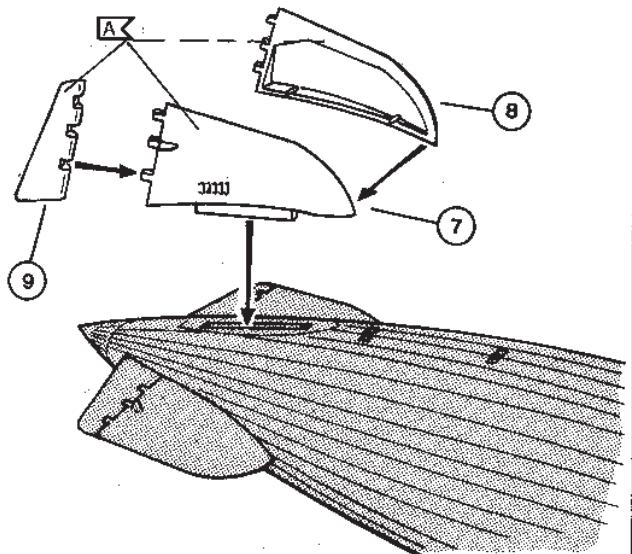
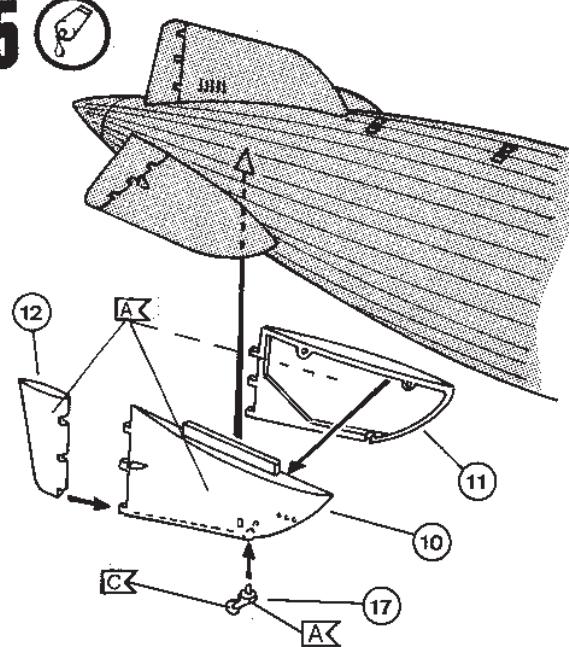
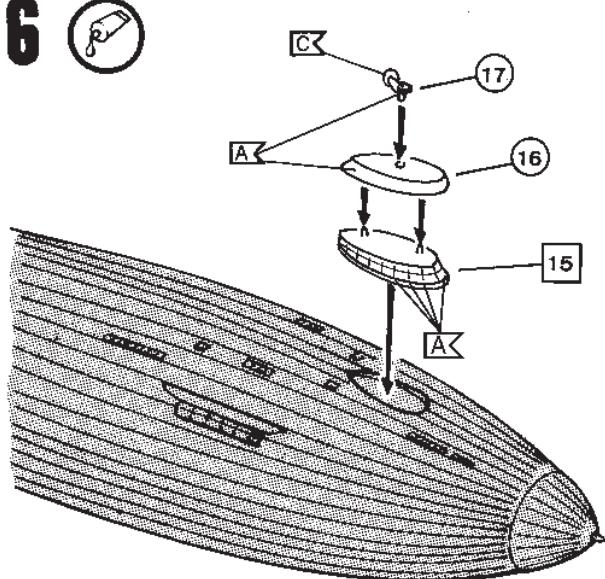
Uporabljati črni nit

Není obsaženo

**Form hergestellt und im Eigentum von Revell GmbH & Co. KG.** Widerechtliche Nachahmungen werden gerichtlich verfolgt.  
 Ce produit est propriété de la société Revell GmbH & Co. KG. Toute utilisation ou duplication frauduleuse sera poursuivie en justice.  
**Modelado y en propiedad de Revell GmbH & Co. KG.** Imitaciones ilícitas serán perseguidas por la ley.  
 Forma prodotta da la Revell GmbH & Co. KG, è di proprietà della stessa impresa, la quale procederà legalmente contro ogni imitazione abusiva.  
**Mallón de Revell GmbH & Co. KG. valmistamaan kopiointiin tullessa purtuhamana oikeudellisesti toimii.**  
 Former er produceret af Revell GmbH & Co. KG. Etterlægning ute fra at dette vil bli gjort stort for rettslig krigførsle.  
 Produkcija i prava vlasništvo, firmi Revell GmbH & Co. KG. Nelegalki podobranje je isklj. zabranjeno po odgovodljivošći sagov.  
 Model, Revell GmbH & Co. KG. firmasının mülkiyeti altında ishal edilmişdir. Kanunla ayılır tüküter mülk emsalı türkçe adı olacak.  
 A forma elásilítójá és a tulajdonjog církosa a Revell GmbH & Co. KG. A jogtelen utazásokat: és hamisítványokat bíróságig lobbizik.; Üldözök.

**Mould manufactured by and property of Revell GmbH & Co. KG. Illegal imitations are subject to prosecution.**  
 Vorm verschaftig door ee eigenheid van Revell GmbH & Co. KG. Onrechtmatige nabootsing worden gerechtelijk verfolgd.  
 Forma produzida e de propriedade da Revell GmbH & Co. KG. Copiar não autorizada será processada. Unicamente como determinado na lei.  
**Modellen tillverkad av och tillhör Revell GmbH & Co. KG. Alla kopiering behöver enligt lagar om upphovsrätt.**  
 Formen er framstillet af Revell GmbH & Co. KG, som også er ejer af ejendommen. Lovgivning efterlægger sig over.  
 Уникальное производство и имущество фирмы Revell GmbH & Co. KG. Противодействие подделкам проводится в соответствии с правом.  
 Η μορφή κατασκευασμένη και περιήλθε στην δικαιοδότη της Revell GmbH & Co. KG. Οι παράνομες μηχανές θα καταδικώνται δικαιολογικά.  
 Tesz általánosított formája és tulajdonjoga a Revell GmbH & Co. KG. Bárki nem jogtelen másolásra nem fogjuk büntetni.  
 Forma je proizvedena in je vlasništvo Revell GmbH & Co. KG. Neovzetičane kopije bodo pravno kažnjene.



**3****4****5****6****7**